

**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**



CDU



Gemeinsam besser machen.

HEIKO

HANDSCHUH

Bürgermeister für Fischbachtal



Liebe Fischbachtalerinnen und Fischbachtaler

am 18. Juni möchte ich **Ihr** Bürgermeister werden.

Seit vielen Jahren komme ich regelmäßig ins Fischbachtal.

Meine vielfältigen Aufgaben in der Politik im Landkreis führen mich zwar in alle Kommunen – aber Fischbachtal ist schon etwas Besonderes.

Landschaft und Leute haben es mir angetan.

Ich bewundere die Kraft und das Selbstvertrauen der Menschen. Es ist nicht einfach, in der „kleinsten und ärmsten“ Gemeinde im Kreis etwas aufzubauen und nach außen zu tragen. Aber es gelingt – und es gelingt besser, als in mancher Stadt.

Ich weiß aber auch, wie schwierig sich vieles anfühlt: Angefangen von Busverbindungen, die nicht gut sind; Betreuungsgengpässe in der KiTa; wenn die übergeordneten Behörden anders entscheiden als man es möchte.

Wenn große Investitionen anstehen; wenn die Feuerwehr Geld benötigt für ein dringend notwendiges Feuerwehrhaus; wenn es Konflikte im Wald zwischen Bikern und anderen Nutzern gibt; wenn das Pflegeheim, in dem Angehörige wohnen, geschlossen wird.

Es gibt keine Musterlösung. Es gibt aber Ideen, die mit Kreativität diskutiert werden können. Es gibt Entscheider, die davon begeistert werden können. Und es gibt motivierte Menschen, die es umsetzen.

Die Kunst ist, die Menschen zusammenzubringen. Mit harter Arbeit, mit ansteckendem Engagement – mit mutigem Anpacken.

Dafür stehe ich. Darauf können Sie sich verlassen.

... in aller Kürze

45 Jahre alt
verheiratet, eine Tochter

wohnhaft in Groß-Umstadt/
Richen

Studium Politikwissenschaft
und Geschichte TU Darm-
stadt

Politische Aufgaben und Funktionen:

seit 1997 Ortsvorsteher in
Richen

seit 2001 Stadtverordneter
Groß-Umstadt,
2003–2021
Fraktionsvorsitzender
2006–2016
Bauausschussvorsitzender
seit 2021
Stadtverordnetenvorsteher

seit 2001
Kreistagsabgeordneter,
2003–2021
AK Bauausschuss-
Vorsitzender,
2006–2016 und seit 2021
Bauausschussvorsitzender
2012–2021
hauptberuflich Kreistagsfrak-
tionsgeschäftsführer

2006–2021 Vorstandsmitglied
und Verbandsmitgliedschaf-
ten in verschiedenen kom-
munalen Unternehmen wie
– ZAW (Müllentsorgung)
– DADINA (Busverbindungen)
– Gruppenwasserwerk
Dieburg
– DA-DI-Werk (Gebäudemgt)
– Betriebskommission
Kreiskliniken
– Umweltschutzbeirat
– Anhörungsausschuss

seit 2005
Ortsgerichtsvorsteher Orts-
gericht Groß-Umstadt III

seit 1997
Kirchenvorstand in Richen

Heiko Handschuh – Persönliches und Privates

Was motiviert dich, Bürgermeister im Fischbachtal zu werden?	Mit 45 Jahren und 27 Jahren politischer Erfahrung fühle ich mich zur beruflichen Veränderung bereit, um einen neuen politischen Schritt zu gehen.
Fischbachtal ist klein und finanzschwach. Gäbe es nicht einfachere Kommunen?	Es hätte größere und reichere Kommunen gegeben. Ich habe mich aber ganz gezielt für Fischbachtal entschieden, weil es für mich seit rund 20 Jahren Verbindungen hier hin gibt. Zum anderen ist mir die Arbeit in einer kleinen Gemeinde wichtig, in der es noch den direkten Kontakt mit den Bürgern gibt.
Was sagt deine Familie zu deiner Kandidatur?	Meine Frau und meine Tochter unterstützen mich dabei aktiv. Ohne den Rückhalt der Familie wäre ich nicht angetreten.
Was ist dein Motto?	„Was Du heute kannst besorgen, das verschiebe nicht auf morgen“. Was erledigt ist, geht nicht mehr vergessen.
Wie bist du zur Politik gekommen?	Ich stamme aus einer politischen Familie. Mein Urgroßvater war fast 30 Jahre Bürgermeister in Richen. Daher stand für mich fest, dass auch ich mich politisch engagieren werde.
Was hast du bislang in deiner Heimatstadt Groß-Umstadt gemacht?	Seit 1997 bin ich Ortsvorsteher von Richen und seit 2001 Stadtverordneter. Dort war ich viele Jahre Fraktionsvorsitzender, Ausschussvorsitzender und aktuell Stadtverordnetenvorsteher.
Du bist seit vielen Jahren in der Kreispolitik. Was sind da deine Schwerpunkte?	Aktuell sind es die Bereiche: Bauen, Energie, Umwelt, Infrastruktur und seit kurzem auch noch Gesundheit.
Du warst lange Zeit hauptberuflich Fraktionsgeschäftsführer. Was kann man sich darunter vorstellen?	Als Geschäftsführer war ich für die Organisation der politischen Arbeit der Kreistagsfraktion verantwortlich. Daneben war ich Ansprechpartner für die CDU-Fraktionen in den Kreis-Kommunen. Hier gab es immer Verbindung mit Fischbachtal.
Wäre eine Position auf Landes- oder Bundesebene interessant?	Ich habe nie eine Position auf Bundes- oder Landesebene angestrebt. Für mich ist es wichtig, den direkten Kontakt mit den Menschen zu haben.
Was machst du in deiner Freizeit?	Meine knappe Freizeit verbringe ich mit meiner Familie und mit Freunden. Wir unternehmen Ausflüge und reisen gerne. Bei schlechtem Wetter lese ich Krimis oder historische Bücher.
Was würdest du an deinem ersten Tag im Amt machen?	An meinem ersten Tag im Amt werde ich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung kennenlernen und mein Büro einrichten, damit ich am zweiten Tag durchstarten kann.
Was hast du neben der Politik beruflich gemacht?	Ich bin seit über 25 Jahren bei REWE in verschiedenen Aufgaben beschäftigt. Die REWE war mein zweites Standbein, wenn es in der Politik nicht weitergeht. Zuletzt bin ich in Vollzeit stellvertretender Marktleiter im REWE-Center in Michelstadt.
Wohin fährst du in Urlaub?	Ich reise unheimlich gerne und lerne neue Regionen und Kulturen kennen. Italien und da die Toskana stehen ganz oben.
Bist du Fußballfan?	Bei dieser Frage kann ich nur verlieren. Trotzdem bekenne ich meine Sympathie zur Eintracht Frankfurt und gratuliere dem SV Darmstadt 98 zum Aufstieg. Darüber hinaus schlägt mein Herz für den TSV 08 Richen.
Was macht dir besonders viel Spaß?	Besonders viel Spaß und Freude habe ich, wenn ich Menschen behilflich sein kann.



Feuerwehr

Dass sich mehrere (Ortsteil-)Feuerwehren zu einer Feuerwehr zusammenschließen wollen, ist ein seltener Umstand im gesamten Landkreis Darmstadt-Dieburg. Durch einen Zusammenschluss ließen sich zukünftig erhebliche Unterhalts- und Sanierungskosten an den derzeitigen Altstandorten sparen. Dem gegenüber stehen Kosten für den Neubau eines neuen Standortes. Hier gilt es sorgfältig die Kosten und den Nutzen gemeinsam mit den Feuerwehren abzuwägen.

Ich werde mich dafür einsetzen, dass es zu einer Entscheidung kommt, die für die Zukunft der Fischbachtaler Feuerwehren auf lange Sicht tragfähig ist und die Feuerwehrleute ein gutes Umfeld für Ihre Arbeit vorfinden.



Mountainbike-Strecken

Mountainbike-Trails können ein wichtiger Bestandteil der touristischen Infrastruktur von Fischbachtal sein. Hier befinden wir uns seit einigen Jahren in Verhandlungen. Aktuell soll ergebnisoffen untersucht werden, ob, und wenn ja, welche Strecken möglich sind.

Wenn das Ergebnis dieser Prüfung vorliegt, muss die Kommunalpolitik die Ergebnisse gemeinsam mit den Interessensgruppen beraten, welche Strecken gewollt und machbar sind und welche nicht. Voreilig und ohne Prüfung das Projekt abzubrechen, halte ich für einen Fehler.

Ich werde das Projekt erst dann vorzeitig beenden, wenn herauskommen sollte, dass keine Strecke sinnvoll bzw. machbar ist.



Senioren

Derzeit befindet sich der Senio-Zweckverband in der Auflösung.

Das heißt, die Immobilien der Senio werden aktuell bewertet und sollen anschließend verkauft werden.

In diesem Zusammenhang bin ich der Meinung, dass die Immobilie in Fischbachtal nicht in die Hände von Spekulanten gelangen darf/soll.

Daher sollte sich die Gemeinde frühzeitig Gedanken machen, wie dies verhindert werden kann.

Ich setze mich dafür ein, dass es für die Fischbachtaler Senioren und ihre Angehörigen Pflegeeinrichtungen gibt, die aus Fischbachtal erreichbar und bezahlbar sind.



Kinder, Jugend, Vereine und Freizeit

Die Vereine und Elterninitiativen in Fischbachtal leisten hervorragende Arbeit bei der Freizeitgestaltung der Kinder und Jugendlichen in der Gemeinde.

Diese Arbeit gilt es, nach Bedarf auch weiterhin zu unterstützen.

Ich werde versuchen, seitens der Gemeinde ein eigenes Angebot für Kinder und Jugendliche anzubieten, die bisher nicht durch die Vereinsangebote angesprochen werden.

Ich werde die Idee mit der Umwidmung des Geländes hinter dem Edeka für die Freizeitnutzung intensiv weiterverfolgen.



Kinderbetreuung und Schule

Die Gemeinde Fischbachtal wird und muss in der Zukunft planvoll wachsen. Dazu gehört gleichzeitig der Ausbau des Betreuungsangebotes im Krippen- und Kindergartenbereich. Hier gilt es, sich vorausschauend Gedanken über die Auslastung zu machen.

Im gleichen Zusammenhang werde ich die mit dem Landkreis Darmstadt-Dieburg gemeinsam beratene und beschlossene Erweiterung der Heuneburgschule möglichst zeitnah umsetzen.

Ich werde insbesondere den Bau der Mensa sowie die Schaffung von dringend benötigten zusätzlichen Klassenräumen vorwärts bringen.



Interkommunale Zusammenarbeit

In Zeiten leerer Kassen ist es sinnvoll, wenn Kommunen in verschiedenen Bereichen enger zusammenarbeiten. Nicht nur im Bauhof lohnt es sich, wenn Nachbargemeinden kooperieren. So muss zum Beispiel nicht jede Gemeinde eine teure Maschine vorhalten, die sie nur wenige Stunden in der Woche oder im Monat einsetzt.

Aber auch in der Verwaltung fällt es oftmals schwer, den entsprechenden Standard zu erreichen, wenn Spezialwissen gefordert ist.

Ich setze mich dafür ein, mit den Nachbargemeinden Lösungen zu finden, für Aufgaben, die gemeinsam besser und günstiger gemeistert werden können.

Wir unterstützen Heiko Handschuh, ...



Rainer Bärens

... weil er Menschen von Anfang an in politische Vorgänge einbindet und sehr gut vernetzt ist. Bei ihm fühlt man sich nicht abgehängt, sondern als Teil eines Ganzen. Ich habe ihn als zuverlässige, stets aufrichtige und authentische Person erlebt.



Christian Hofmann

... weil wir gemeinsam viel bewegen können.



Gabi Pauker-Buß

... weil ich Heiko schon lange kenne. Er ist ein Macher und packt Probleme lösungsorientiert und unbefangen an. Genau das braucht unser Fischbachtal.



Sabine Schwörer

... weil wir einen Bürgermeister brauchen, der im gemeinsamen Dialog mit den Betroffenen zukunftsweisende Entscheidungen für alle Fischbachtaler trifft.

Wir unterstützen Heiko Handschuh, ...



Christian Menzel

... weil er sich in sehr vielen Themen sehr gut auskennt und ich seine Professionalität schätze.



Harald Feick

... weil die Zusammenarbeit mit ihm einfach Spaß macht.



Melanie Schwebel

... weil er Daten, Zahlen und Fakten schnell versteht und Lösungen findet anstatt Streit zu suchen..



Fritz Pollak

... weil er dort hingehet, wo die Menschen sind.

Termine

Echo Podiumsdiskussion
» 30. Mai, 19.00 Uhr «
Bürgerhaus Niedernhausen

Sommerfest CDU
» 3. Juni, 15.00 Uhr «
Hof Pollak, Niedernhausen

„Auf ein Bier“
» 6. Juni, 19.00 Uhr «
Zur Sonne, Steinau

» 7. Juni, 19.00 Uhr «
Brunnenwirt, Niedernhausen

» 13. Juni, 19.00 Uhr «
Dhillon, Niedernhausen

» 14. Juni, 19.00 Uhr «
Dorfschänke, Niedernhausen

» 15. Juni, 19.00 Uhr «
Zum Rodenstein, Nonrod

„Auf ein Eis“
» 8. Juni, 16.00 Uhr «
» 14. Juni, 16.00 Uhr «
Molentino, Niedernhausen

**Der Innenminister
steht Rede und Antwort**
» 9. Juni, 15.30 «
Bürgerhaus Niedernhausen

Infostand am EDEKA
» 17. Juni, 9.00 Uhr «
EDEKA Parkplatz



**Der Hessische
Innenminister
Peter Beuth
kommt
ins Fischbachtal**

**am 9. Juni
15.30 Uhr
Bürgerhaus
Niedern-
hausen**



Sprechen Sie mich an:

**Heiko Handschuh
Am Sportplatz 13
64823 Groß-Umstadt**

Mobil 0 177-874 2618

**Mail: heiko-fuer-fischbachtal@web.de
www.heiko-fuer-fischbachtal.de**

V.i.S.P: Heiko Handschuh, Am Sportplatz 13, 64823 Groß-Umstadt

unterstützt von

